Wandern im Fallstein – Fallsteinklausen-Runde

Gaststätte Fallsteinklause – Naturschutzgebiet Kleiner Fallstein – Gaststätte Fallsteinklause

Tourübersicht

Die „Fallsteinklausen-Runde“ ist insbesondere für Wanderer geeignet, die gerne auf schmalen Pfaden und dicht bewachsenen Wegen unterwegs sind. Ungefähr die Hälfte dieses Rundweges verläuft durch dichten Wald. Gleichzeitig hat man mit der Fallsteinklause als Start- und Endpunkt eine direkte Anlaufstelle, an der man sich vor oder nach der Wanderung stärken kann.

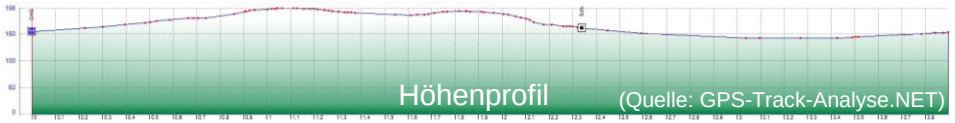
Die Pension und Ausflugsgaststätte Fallsteinklause ist ein beliebter Ausgangspunkt für viele Wanderungen.

Anforderungsprofil

Länge der Wanderung:	3,9 km	
Gesamte Anstiege:	80 Höhenmeter	
Wegebeschaffenheit:	Asphalt:	ca. 15%
	Schotter:	ca. 25%
	Pfade:	ca. 60%

Die digitalen Daten der Tour und die dazugehörigen GPX-Daten sind auch in den Tourportalen gps-tour.info, outdooractive und komoot eingestellt.

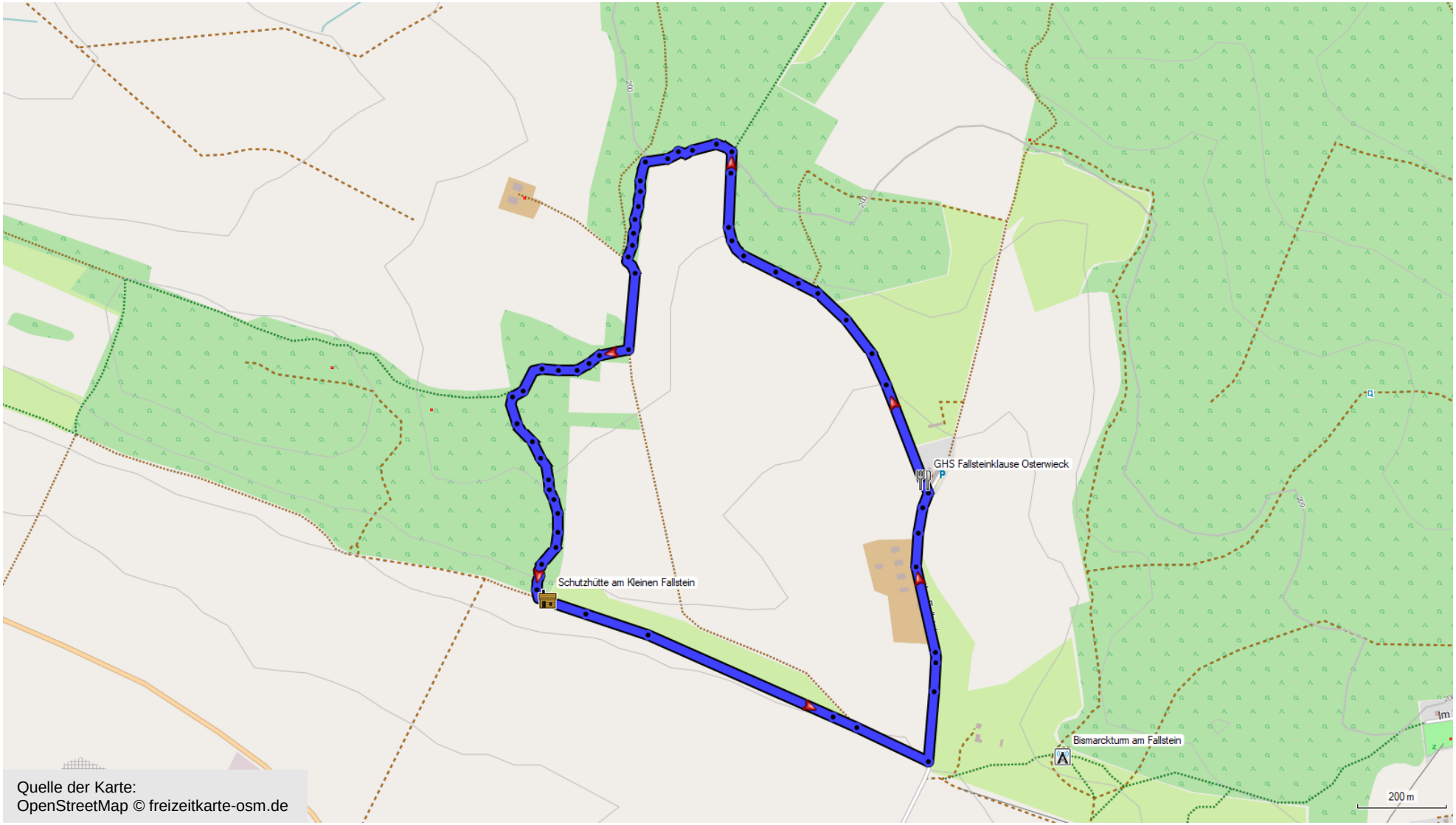
Alle Informationen unter: **http://www.elm-freizeit.de**



Pension und Ausflugsgaststätte Fallsteinklause

Foto: Thomas Kempernolte Schöningen

Wandern im Fallstein – Fallsteinklausen-Runde



Quelle der Karte:
OpenStreetMap © freizeitkarte-osm.de

Wandern im Fallstein – Fallsteinklausen-Runde

Tourbeschreibung

Die Wanderung „Fallsteinklausen-Runde“ beginnt am Wanderparkplatz an der Fallsteinklause und führt von hier aus entgegen dem Uhrzeigersinn zunächst auf einem Feldweg in Richtung Nordwesten. Nach ca. 900 m verlässt man den Hauptweg und betritt einen sehr schmalen Pfad, der leicht versteckt immer entlang der Waldgrenze bergauf führt.

Am Ende des Pfades verlässt man den Wald und befindet sich auf einem Feldweg, auf dem man weiter in Richtung Süden wandert. Hat man das westlich der Fallsteinklause liegende Naturschutzgebiet „Kleiner Fallstein“ erreicht, läuft man zunächst noch für ca. 300 m auf einem Waldweg in Richtung Westen.

An einer unscheinbaren Abzweigung verlässt man den großen Rundweg „Wandern verbindet“ und nimmt den Weg in Richtung Süden. Die Route verläuft hier in einer leichten Biegung in südwestlicher Richtung auf weichem Waldboden, wobei die genaue Wegeführung zu Beginn etwas schwer, am Ende jedoch wieder gut zu erkennen ist.

Am Ende des Weges verlässt man das Naturschutzgebiet „Kleiner Fallstein“ und trifft erneut auf den großen Rundweg „Wandern verbindet“, auf dem man in Richtung Osten wandert. Dabei passiert man eine Schutzhütte, an der sich eine kurze Pause einlegen lässt.

Der Weg führt weiter in Richtung Osten und erreicht nach ca. 900 m die Kreuzung mit der Zufahrtsstraße „Im Fallstein“ zur Fallsteinklause. Hier führt der Weg auf der befestigten Straße in Richtung Norden, bis man den Ausgangspunkt wieder erreicht hat. In der Fallsteinklause kann man diese schöne Rundtour gemütlich ausklingen lassen.

Naturnahe Pfade im Kleinen Fallstein

Bismarckturm am Fallstein